

LA27/7353.5/3-2-RDE

Sprachregelung für 14. Sitzung des TCMV am Freitag, 17.9.2010, Top 5 „Exchange of views on the future approach for emissions“

In der Vergangenheit sind große Fortschritte beim Emissionsverhalten der Fahrzeuge über die Abgasvorschriften (Schadstoff-Emissionsgrenzwerte) erreicht worden. D wird die Kommission auch weiterhin darin unterstützen, die Genehmigungsvorschriften für Kfz weiter zu entwickeln.

Vor dem Hintergrund neuester Erkenntnisse über das Realemissionsverhalten von Fahrzeugen (bspw. aus dem neuen Handbuch für Emissionsfaktoren oder Studien einzelner MS) ist jedoch festzustellen, dass mit den bisherigen europäischen Anstrengungen im Abgasbereich die Ziele der deutlichen Emissionsminderung im realen Betrieb noch nicht bei allen Schadstoffen erreicht werden konnten. Dies gilt insbesondere für das NOx-Emissionsverhalten der Abgasstufen bis Euro 4 für Pkw und leichte Nfz, sowie ggf. bis Euro V bei schweren Nfz. Es ist vor diesem Hintergrund derzeit fragwürdig, ob den MS mit den beschlossenen Maßnahmen zeitgerecht ausreichende Maßnahmen zur Einhaltung der EU-Luftqualitätsziele zur Verfügung stehen.

D bittet die KOM erneut darum, die zugesagte Überprüfung der o. g. Entwicklungen kurzfristig abzuschließen und die MS im Rahmen eines workshops über die Ergebnisse und mögliche Schlussfolgerungen daraus zu unterrichten.

D bittet die KOM weiter darum, die derzeitigen Arbeiten zur Weiterentwicklung der Abgasvorschriften bspw. bei schweren Nfz schnell abzuschließen.

Für die Zukunft muss grundsätzlich die Frage gestellt werden, ob es anstelle von weiteren Grenzwertabsenkungen nicht effektivere Verbesserungen in Vorschriften bzw. mögliche Neueinführung von Vorschriften gibt, die sicherstellen, dass die Realemissionen im Verkehr wirkungsvoll gesenkt werden. Als Beispiele können genannt werden:

"off cycle emissions"

Serienüberprüfung (cop)

Dauerhaltbarkeitsbestimmungen

OBD

Feldüberwachung (Konformitätsüberprüfung, PEMS, NTE, etc.)

Technische Überwachung

Anti-Manipulation

Verkehrskontrollen

Nachrüstung

Diese möglichen Maßnahmen sind nicht einzeln zu betrachten sondern sind so weiterzuentwickeln bzw. einzuführen, dass sie aufeinander abgestimmt sind und dass somit unter Kosten/Nutzen Gesichtspunkten eine optimale Lösung im Hinblick auf Emissionsabsenkungen gefunden wird.